



Silvia Bengesser-Scharinger

Dr.phil., geb. 1957 in Raab, O.Ö.

Studium der Germanistik, Publizistik und Theaterwissenschaften an den Universitäten Salzburg und Wien

seit Jänner 2013 Mitarbeiterin des Literaturarchivs Salzburg

Tel.: 0662/8044-4916

E-Mail: silvia.bengesser@sbg.ac.at

- * 1998-2006 Als freiberufliche Germanistin enge Zusammenarbeit mit dem Adalbert-Stifter-Institut des Landes O.Ö., v.a. anlässlich des Stelzhamer-Anniversariums 2002 (u.a. Konzeption der Stelzhamer-Ausstellung im StifterHaus; Herausgabe des Katalogs und der CD zur Ausstellung; Editions- und Inventarisierungsprojekte).
- * 2006-2008 Kommentierung der 3. und 4. Fassung der „*Mappe meines Urgroßvaters*“ (Band 6,4 der Historisch-Kritischen Gesamtausgabe der Werke und Briefe Adalbert Stifters) am FB-Germanistik (FWF-Projekt/Projektleitung: a.o. Univ. Prof. Dr. Herwig Gottwald).
- * 2010-2012 Textgenetischer Fassungsvergleich der vier Fassungen der „*Mappe meines Urgroßvaters*“ (Journal- und Buchfassung, 3. und 4. Fassung) von Adalbert Stifter in digitalisierter Form – online. am FB-Germanistik (FWF-Projekt/Projektleitung: a.o. Univ. Prof. Dr. Herwig Gottwald).
- * 2008 und 2012/13 Lehrtätigkeit am FB-Germanistik der Paris-Lodron-Universität Salzburg
- * Stelzhamerplakette des Landes Oberösterreich für Verdienste auf dem Gebiet der Stelzhamer-Forschung
- * Ordentliches Mitglied des Adalbert-Stifter-Instituts des Landes Oberösterreich

Arbeitsschwerpunkte/Zuständigkeit:

- * Mitwirkung im Bereich der Erforschung der regionalen und der Salzburger Literatur anhand ausgewählter Nach- und Vorlässe.
- * Mitarbeit bei Editions- und Kommentierungsprojekten, sowie wissenschaftlichen Publikationen des Literaturarchivs.
- * Wissenschaftliche Begleitung von Literaturprojekten in Stadt und Land Salzburg

Publikationen (Auswahl): *Walter Pilar und Franz Stelzhamer: Vom belebenden Umgang mit einem Denkmal.* In: Die Rampe 3 (2010). Hrsg. v. Wolfgang Hackl u. Wolfgang Wiesmüller. Linz: StifterHaus, S. 108-117. „*glab ålls wås i siech*“. *Mundartdichtung in Salzburg.* In: SALZ. Salzburger Dialektliteratur. Hrsg. v. Salzburger Literaturforum Leselampe. Jg. 33/I (2007), Heft 129. „*Literaturlandschaft Salzburger Seengebiet.* Salzburg: Edition Eizenbergerhof 2006 (=edition eizenbergerhof 28). „*nur fort zu dir*“: *Franz Stelzhamer und Betty Stelzhamer – Briefwechsel.* Hrsg. von Silvia Bengesser und Günther Achleitner. Im Auftrag des Adalbert-Stifter-Instituts des Landes Oberösterreich. Salzburg: Otto Müller Verlag 2002. „*Franz Stelzhamer zwischen Legende und Wahrheit. Materialien zur Rezeption seiner Mundartdichtung 1837-1982.* Weitra: bibliothek der provinz [1996] (= Schriften zur Literatur und Sprache in Oberösterreich 4). „*Dadli und Dadlá, Ja, wannst wissáts wer i wá ...*“. *Franz Stelzhamer (1802 bis 1874).* In: Der Fall Franz Stelzhamer. Antisemitismus im 19. Jahrhundert. Hg. v. Petra-Maria Dallinger. Linz: StifterHaus 2014, S. 87–104 (Schriften zur Literatur und Sprache in Oberösterreich, Band 18). Manfred Mittermayer, Silvia Bengesser (Hg.): *Wedekinds Welt. Theater – Eros – Provokation.* Leipzig: Henschel 2014. Silvia Bengesser, Herwig Gottwald: *Die Mappe meines Urgroßvaters.* Kommentar. Bd. 6,4 der Historisch-Kritischen Gesamtausgabe der Werke und Briefe Adalbert Stifters. Stuttgart: Kohlhammer 2016. *Literaturlandschaft Flachgau.* Salzburg: Edition Eizenbergerhof 2017 (Edition Eizenbergerhof 45) Herwig Gottwald, Silvia Bengesser: *Die Mappe meines Urgroßvaters.* In: Christian Begemann, Davide Giuriato (Hg.): *Stifter-Handbuch. Leben – Werk – Wirkung.* Stuttgart: J.B. Metzler 2017, S. 63–71